

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	11
Grußworte	12

---

### **Landgericht Stendal**

<b>Dieter Remus</b> Begegnungen und Erinnerungen	35
<b>Rüdiger Brodhun</b> Hermann Fromm - Stendals erster Landgerichtspräsident	80
<b>Konrad Bastobbe</b> Die Präsidenten des Landgerichts Stendal von 1879 bis heute	86
<b>Klaus-Jürgen Mörs</b> Die Entwicklung der Gerichtsbarkeit in der Altmark bis zu den Reichsjustizgesetzen von 1877	108
<b>Wolf-Dieter Kauschmann</b> Das Landgerichtsgebäude Stendal als preußischer Staatsbau	120
<b>Nikolaus Hopf</b> Die Bezirksrevisoren des Landgerichts Stendal seit 1879	131
<b>Michael Braun</b> Von Naumburg nach Stendal und zurück	137
<b>Wolf-Dieter Kauschmann</b> Sachgebietsleiter im "Aufbaustab Landgericht Stendal"	140
<b>Melitta Voigtländer / Nikolaus Hopf / Ute Schröder</b> Von der Geschäftsstelle über die "Ifo" zur Service-Einheit	149
<b>Astrid Göbel/Elke Gahler</b> Die Bibliothek des Landgerichts Stendal	154
<b>Henning Haberland</b> Die Ausbildung von Rechtsreferendaren im Landgerichtsbezirk Stendal	164
<b>Ulrich Galler</b> Die richterliche "Erprobung" bei dem Oberlandesgericht	173

<b>Marc Lienau</b> Der "Bismarck-Abend" des Landgerichts	177
<b>Thomas Doms</b> Die Altmärkische Anwaltsvereinigung	180
<b>Haide Sonnenberg</b> Die Fiskuskammer des Landgerichts Stendal	183
<b>Hans Gornig</b> Das Ehrenamt des Handelsrichters in der Kammer für Handelssachen des Landgerichts	187
<b>Hans- Heiner Bodmann</b> Deutsche Straf Gewalt im Herrschaftsbereich der ehemaligen sowjetischen Besatzungsmacht	190
<b>Hilmar Rettkowski</b> Strafprozesse zum Grenzregime der DDR	194
<b>Gerhard Henss</b> Jugendstrafprozesse in heutiger Zeit	204
<b>Sybille Richter</b> Das Schöffenamnt als Teil der Staatsgewalt	209
<b>Horst Janas</b> Das Ehrenamt des Jugendschöffen in der Jugendstrafkammer	214
<b>Dieter Krause / Margot Laufer</b> Der rechtsmedizinische Sachverständige	215
<b>Mohammad Zoalfikar Hasan</b> Der gerichtspsychiatrische Sachverständige	219
<b>Steffi Ewald</b> Die Strafvollstreckungskammer des Landgerichts Stendal	234
<b>Helmuth Heinroth</b> Der Maßregelvollzug in Uchtsprünge	238
<b>Swetlana Bergmann</b> Dolmetscher vor Gericht	251

<b>Astrid Göbel</b>	255
Veröffentlichte Rechtsprechung des Landgerichts Stendal	
<b>Bärbel Hoßbach</b>	288
Mitarbeiter und Aufbauhelfer des Landgerichts Stendal	
<b>Amtsgericht Burg</b>	
<b>Helmar Ernst</b>	293
Die Entwicklung der Gerichtsstandorte in Burg und Genthin im Jerichower Land	
<b>Michael Reichel</b>	299
Ein langer Weg...	
<b>Ines Kunert</b>	306
Von der Lehrerin zur Geschäftsleiterin eines Amtsgerichts	
<b>Bernhard Sterz</b>	311
Justiz und Kommune - Berührungspunkte zwischen den örtlichen Justizbehörden und kommunalen Körperschaften am Beispiel der Stadt Burg	
<b>Marina Bröckl</b>	316
Mitarbeiter und Aufbauhelfer des Amtsgerichts Burg	
<b>Amtsgericht Gardelegen</b>	
<b>Jürgen Richter</b>	321
Gerichte in Gardelegen - Geschichte und Geschichten -	
<b>Annemarie Reichel</b>	373
Ängste und Chancen der Wende - das Jahr Null und was danach kam	
<b>Gerhard Oheim</b>	377
Erinnerungen an meine Zeit in Gardelegen	
<b>Kerstin Ruwald</b>	380
Mitarbeiter und Aufbauhelfer des Amtsgerichts Gardelegen	
<b>Kerstin Ruwald</b>	382
Mitarbeiter und Aufbauhelfer des Amtsgerichts Klötze (bis 30.05.2000)	

<b>Amtsgericht Osterburg</b>	
<b>Kay Timm</b> Die Geschichte des Gerichts in Osterburg seit 1928	385
<b>Otto Mansfeld</b> Der Scharfrichter aus Osterburg	394
<b>Bernhard Jockusch</b> Erinnerungen eines Direktors des Amtsgerichts a.D.	397
<b>Reinhard Luther</b> Ein Rückblick aus der Sicht eines Rechtsanwaltes	400
<b>Siegfried Dießner</b> Die Aufbaujahre aus Sicht des Bürgermeisters a.D.	405
<b>Renate Klein / Elisabeth Steinmetzer / Margret Reck</b> Die Zeit nach 1989: Erinnerungen der Grundbuchführerinnen	408
<b>Elisabeth Steinmetzer</b> Von der Diplomagraringenieurin zur Rechtspflegerin	413
<b>Günter Morig</b> Mit dem Gerichtsvollzieher auf Reisen	415
<b>Katja Besenroth</b> Mitarbeiter und Aufbauhelfer des Amtsgerichts Osterburg	417
<b>Amtsgericht Salzwedel</b>	
<b>Siegfried Schneider</b> Geschichtliches zum Altstadtrathaus/Amtsgericht von Salzwedel	421
<b>Andreas Wüstenhagen</b> Gedanken bei Dienstantritt	423
<b>Jürgen Rabe</b> Sanierung eines Gerichtsgebäudes - Geduld und Beharrlichkeit	428
<b>Karl-Heinrich Etzien</b> Aufbau des Grundbuchamtes - erstes Gericht in Sachsen-Anhalt mit "SOLUM"	433

<b>Wolf-Dietrich Teichmann</b>	434
“Aufbau Ost” als Rechtspfleger-Pensionär	
<b>Anneliese Lehmann</b>	436
Nachlass vor und nach der Wende: über 30 Jahre in demselben Dienstzimmer	
<b>Tanja Neilmann</b>	438
Erste Schritte bei einem Kreisgericht als Beamtin eines Partnerschaftsgerichts	
<b>Bernd Kühn</b>	440
“Ein Mann für (fast) alle Fälle”	
<b>Petra Fischer/ Dagmar Paul</b>	442
Mitarbeiter und Aufbauhelfer des Amtsgerichts Salzwedel	
<b>Amtsgericht Stendal</b>	
<b>Theodor Müller</b>	446
Das Amtsgericht Stendal - 01. September 1992 bis 30. August 2002 -	
<b>Carsten Kloth</b>	453
Die Region um Havelberg - ein Landstrich und sein Amtsgericht	
<b>Kerstin Brehmer</b>	457
Husarenkaserne “Albrecht der Bär” wird Justizzentrum “Albrecht der Bär”	
<b>Norbert Garbe</b>	463
Stürmische Verwaltung	
<b>Reinhold Fricke</b>	465
Landwirtschaftssachen - vornehmlich nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz	
<b>Hubertus Prieur</b>	467
Entwicklung vom Papiergrundbuch zum elektronischen Grundbuch - SOLUM STAR -	
<b>Horst Brunschön</b>	470
Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen	

<b>Conrad König</b> Das Gedächtnis des Handelsstandes	473
<b>Thomas Schulz</b> “Plötzlich schuldenfrei” - Das neue Insolvenzrecht	476
<b>Sabine Schwiecker</b> Unverhofftes Wiedersehen	480
<b>Wilma Lautenschläger</b> Totgesagte leben länger	481
<b>Edith Baldauf</b> Mitarbeiter und Aufbauhelfer des Amtsgerichts Stendal	482
<hr/>	
Herausgeber und Autoren	491
Landkartenausschnitt	499

## Vorwort

Die Idee, die Phase des Aufbaus der Rechtspflege im Landgerichtsbezirk Stendal nach 10 Jahren mit einem schriftlichen Rückblick auf diese Zeit der ständig wechselnden Herausforderungen abzuschließen, hat spontan und umfassend in allen Diensten des Landgerichts und der Amtsgerichte, aber auch bei vielen, die vor und mit diesen Gerichten beruflich oder ehrenamtlich tätig sind, Zustimmung gefunden. Dies darf als Zeichen der Motivation und Philosophie dieses Landgerichtsbezirkes verstanden werden.

Im Zuge ihrer Entstehung hat sich die vorliegende Schrift zu einem bunten Bild des Landgerichtsbezirkes Stendal entwickelt, das jede Autorin und jeder Autor durch einen Beitrag bereichert hat. Erinnerungen an mehr als 10 Jahre Aufbauarbeit, Geschichtliches über Gerichte und Richter oder Justizbeamte in der Altmark, Betrachtungen zu altherwürdigen, neuzeitlichen oder renovierten Justizgebäuden wechseln mit Darstellungen von Spruchkörpern, gerichtlichen Tätigkeiten, Eindrücken und Erlebnissen sowie Aufgaben einer modernen Rechtspflege in dieser Zeit.

Diese Schrift verfolgt auch den Zweck, die Erinnerung zu bewahren an diejenigen aus Ost und West, die sich in der Folge der Einigung der beiden Deutschen Staaten nach dem 03. Oktober 1990 unter Inkaufnahme persönlicher Erschwernisse beherzt und engagiert eingebracht haben, den Aufbau einer rechtsstaatlichen Rechtspflege in Sachsen-Anhalt, namentlich aber im Landgerichtsbezirk Stendal zu fördern. Diejenigen, die sich dieser zugleich schwierigen und interessanten Herausforderung als "Aufbauhelfer" zeitweise gestellt haben, werden sich ihres Einsatzes gerne und mit Freude, dabei gewesen zu sein und ihren persönlichen Beitrag geleistet zu haben, erinnern.

Diese Schrift soll dazu beitragen, die Leistungen und andere vielfältige Unterstützungen dieser Kolleginnen und Kollegen hier, wo sie erbracht worden sind und längst Früchte tragen, nicht dem Vergessen preiszugeben.

Stendal, zum 01. September 2002

Die Herausgeber